

Gottesdienst vom 14. Januar 2024

Predigt: Beat Brugger

Herzlich willkommen!

2. Samuel 9




Und von da an aß Mefi-Boschet regelmäßig mit David zusammen, als wäre er einer seiner Söhne.

(2. Samuel 9,11)

Herzlich willkommen!



2. Samuel 9


 = Frage für die persönliche Reflexion


 = Frage oder Impuls zum Gespräch in der Kleingruppe

1. Aktive Suche

Bei unserer Geschichte haben wir es mit komplizierten Familienverhältnissen zu tun. Mefi Boschet war der Sohn von Davids verstorbenem, besten Freund Jonathan. Der wiederum war der Sohn von Davids Vorgänger als König Israels, Saul. Während Saul David auf's Blut verfolgte, war Jonathan Davids bester Freund. Mefi Boschet war also gleichzeitig der Sohn von Davids bestem Freund wie auch der Grosssohn von Davids Vorgänger Saul, der ihm sehr feindlich gesonnen war. Es ist also alles andere als selbstverständlich, dass David nach einem Nachkommen Sauls sucht, um diesem gegenüber gutes zu tun. Viel naheliegender wäre gewesen, diesen zu suchen und umzubringen. Doch angetrieben von der Liebe zu seinem Freund Jonathan nahm David dessen behinderten Sohn Mefi Boschet in seine Familie auf. Dafür nahm er alle nur erdenkliche Mühe auf sich, um diesen zu finden und an den Hof zu bringen.

Der erste Schritt der Gastfreundschaft ist es, Gäste überhaupt zu sehen, sie wahrzunehmen. Es braucht dazu so eine Art Grundhaltung der Aufmerksamkeit für Menschen, die neu, unbekannt oder fremd sind.


 Wie geübt ist dein Auge, Neue, Unbekannte und Fremde wahrzunehmen? Siehst du sie? Bzw. wer ist dir in den letzten Monaten neu aufgefallen?


 Tauscht miteinander aus, wie es euch in Bezug auf Neue, Unbekannte und Fremde geht.

2. Am Mittagstisch entsteht eine neue Geschichte

David lädt Mefi Boschet regelmässig an seinen Mittagstisch ein. Es ist dies der Anfang einer neuen gemeinsamen Geschichte. Der Bibeltext gewährt uns keinen Einblick in die Szene am Esstisch. Doch ich kann mir gut vorstellen, dass die am Anfang noch nicht wirklich natürlich war. Da gab es diese peinlichen Momente der Stille, weil man sich nicht kennt und kein gemeinsames Gesprächsthema findet; die Fragen, die mit einsilbigen Antworten erledigt sind, vielleicht auch das eine oder andere Fettnäpfchen in das man tritt, weil man sich ja noch nicht kennt. Das war wohl unangenehm. Doch mit der

regelmässigen Tischgemeinschaft entwickelte sich eine neue, gemeinsame Geschichte, aus der ein Vertrauensverhältnis erwuchs.


 Mit wem könntest du vor oder nach dem Gottesdienst mal etwas Zeit verbringen, um sie/ihn näher kennen zu lernen?


 Wen habt ihr zuletzt neu kennen gelernt? Wie habt ihr diesen Prozess erlebt? Erzählt einander.

3. Wert und Würde geben

Nach dem Suchen und Einladen von Mefi Boschet geht David noch einen Schritt weiter. Er übergibt ihm die Besitztümer seines Grossvaters Saul inklusive einer Dienerfamilie, damit er für sich und seine Familie sorgen kann. Mefi Boschet ist damit nicht einfach nur Empfänger von Almosen, er kann selbst einen Beitrag zu seiner Existenz leisten. Das vermittelt Wert und Würde.

Teil einer (Gemeinde-)Familie wird man mitunter dadurch, dass man sich am Gemeindeleben beteiligt, Verantwortung übernimmt, etwas zum Gelingen des Gemeindelebens und -Betriebes beiträgt. Neue für Aufgaben anzufragen, vermittelt ihnen Wert und Würde. Sie entwickeln sich damit von Gästen zu festen Familienmitgliedern.

 Wie leicht, bzw. schwer fällt es dir (aus welchen Gründen auch immer) neue für Dienste oder Aufgaben anzufragen?

 Anstatt die „üblichen Verdächtigen“, die Altbekannten, für irgend etwas anzufragen, wer von den „Neuen“ oder „weniger bekannten“ könnte für eine Aufgabe, die Euch grad in den Sinn kommt, geeignet sein?

Ausblick

Nimm dir einige Momente, in denen du still auf Gott hörst. Was möchte er dir sagen? Was machst du damit? Wer würde auch noch von dem profitieren, was dir heute wichtig geworden ist? Wie? Formuliere einen konkreten nächsten Schritt. Wer könnte dich bei der Umsetzung unterstützen? Wer feiert mit dir deine Erfolge und begleitet dich in Niederlagen?

Herzlich willkommen zum Gottesdienst! Schön, dass du da bist! Wichtige Infos findest du auf www.chrischona-pfäffikon.ch Bei Fragen oder Anliegen stehen wir dir gerne zur Verfügung. Wenn du zum ersten Mal da bist, ist der Kaffee für dich gratis!

Termine

16.01.	20:00 Uhr	Allianz-Gebetsabend bei uns in der Viva Kirche
17.01.	10:30 Uhr	Mittwochgebet
	20:00 Uhr	Allianz-Gebetsabend im ref. Kirchgemeindehaus
18.01.	20:00 Uhr	Allianz-Gebetsabend in der Kirche Neuhof
19.01.	19:00 Uhr	2Gather
	19:00 Uhr	TC
21.01.	10:00 Uhr	Allianz-Gottesdienst in der ref. Kirche, Pfäffikon ZH

Vorschau:

23.01.	14:00 Uhr	Seniorenachmittag
	19:30 Uhr	Teamentreff
28.01.	10:00 Uhr	Missionsgottesdienst mit Bistro im Anschluss
31.01.	20:00 Uhr	Themenabend Israel
09.02. - 11.02.		Jugend-Snowweekend

Gebet vor dem Gottesdienst jeweils 9.40 Uhr im Büro.

Predigten und aktuelle Daten auf www.chrischona-pfäffikon.ch.